

Startplätze in einer Minute vergeben

Schmiedefeld – Um es vorweg zu nehmen – es gab einen neuen Anmelderekord für den Rennsteig-Staffellauf. In weniger als einer Minute waren für die 18. Auflage des größten deutschen Staffellaufes alle 230 Startplätze ausgebucht. Pünktlich um 13 Uhr wurde am 2. Januar 2016 das Meldeportal geöffnet – und nach 60 Sekunden wieder geschlossen. Unter den glücklichen Teilnehmern sind auch die Staffeln, die sich ihr Startrecht durch Siege und Platzierungen beim Rennsteig-Staffellauf oder beim Rennsteig-Herbstlauf 2015 erworben haben, sowie Sponsorenstaffeln.

Jedoch erst nach Eingang der Meldegebühr wird der Startplatz für das beliebte Rennen über den gesamten Rennsteig von Blankenstein nach Hörschel endgültig frei geschaltet. Damit eröffnen sich noch Chancen für einzelne derjenigen Staffeln, die auf der Warteliste stehen. Vereinspräsident Jürgen Lange freut sich über die nach wie vor unwahrscheinlich hohe Nachfrage des Veranstaltungsangebotes: „Der Rennsteig-Staffellauf ist nach dem GutsMuths-Rennsteiglauf eindeutig die wichtigste Veranstaltung, die unser Verein ausrichtet. Dass noch über 200 Staffeln in der Warteschleife stehen, ist neben dem Anmelderekord ein Beleg dafür.“

Im Laufportals „Marathon4you“ läuft aktuell die Umfrage nach dem „Marathon des Jahres 2015“. Im Vorjahr hatte der GutsMuths-Rennsteiglauf dabei europaweit sensationell den ersten Platz belegt und sogar die Platzhirsche unter den Stadtmarathons hinter sich gelassen. *hn*